Im Lande der Gewürze

Text: James Krüss
Weise und Satz: Günther Kretzschmar

Sing-stimme
Sopran-blockflöte
Metal-lophon
Xylophon

1. Im Lan-de der Ge-wür-ze, da lebt ein al-ter Mann mit ei-ner ro-ten Schür-ze und grü-nen Trod-deln dran. Er ist den Krä-mers-leu-ten al-ters her-ge-kannt und wird seit lan-gen Zei-ten Ja-ge-nannt, Ja-kob Hat-schie ge-nannt.

(ad lib.) „geniest" Hat-schie Hat-schie

2. Er humpelt einmal jährlich zu uns in unsre Stadt, und das ist sehr beschwerlich, wie man erfahren hat. Denn wandert er durchs Städtchen, fängt Frau und Bub und Mann und Hund und Katz und Mädchen sofort zu niesen an /:
3. Ein unerhörtes Niesen folgt uns auf Schritt und Tritt. Es niesen auf den Wiesen sogar die Blumen mit. Es klappern alle Ziegel, es heult und jault das Vieh, und es zerbrechen Spiegel /: vom ewigen Hatschi. /:
4. Doch hat das wilde Prusten auch einen guten Zweck, denn Zorn und Gicht und Husten, die niesen wir hinweg. Der Alte mit der Schürze wird deshalb hochverehrt und sein Besuch in Kürze /: zum Feiertag erklärt. /:
5. Er ist uns unentbehrlich, und das mit gutem Grund: Denn kommt er einmal jährlich, niest jeder sich gesund. Er ist uns unentbehrlich, und das mit gutem Grund: Denn kommt er einmal jährlich /: niest jeder sich gesund! /:

© 1969/1993 by Carus-Verlag Stuttgart – CV 12.310
Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten./Any unauthorized reproduction is prohibited by law.
Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / Printed in Germany

Sieben dumme Unken

Text: James Krüss
Weise und Satz: Günther Kretzschmar

Sing-stimme

1. Sie-ben dum-me Un-ken mun-keln,
4. Doch die run-den Brun-nen-stei-ne,

Alt-blockflöte

Alt-Metal-lophon — *H-Stab einlegen*

Xylophon — *H-Stab einlegen* — Triangel

Pauken

1. un-ke, pun-ke, u-ru-ru, in dem Brun-nen, i[illegible] dun-[illegible], sitzt ein schwar-zer
4. un-ke, pun-ke, u-ru-ru, ma-le[illegible] dem [illegible]n-len [illegible]chei-n[illegible] Schat-ten wie ein

1. Ma-ra-bu, un-ke, pun-ke, u-ru-ru, sitzt ein schwar zer Ma-ra-bu, Ma-ra-bu.
4. Ma-ra-bu, un-ke, pun-ke, u-ru-ru, Schat-ten wie ein Ma-ra-bu, Ma-ra-bu.

Fine

Carus

Sing-stimme

2. Hört ein U-hu das Ge-mun-kel, un-ke, pun-ke, u-ru-ru, lugt hin-
3. U-hu lugt zum Brun-nen-grun-de, un-ke, pun-ke, u-ru-ru, lugt wohl

Alt-blockflöte

Xylophon

Pauken

2. ab ins Brun-nen-dun-kel, und die Un-ken guk-ken zu. Un-ke pun-ke -ru-ru,
3. ei-ne hal-be Stun-de, un-ten ist kein Ma-ra-bu. Un-ke pun-ke -ru-ru,

Nach der 3. Strophe von vorn

2. e Un-ken d die Un-ken, und die Un-ken guk-ken zu.
3. en ist kein -ten ist kein, un-ten ist kein Ma-ra-bu!

Alt-Me

p

Wer will, kann noch eine 5. Strophe singen;

5. Brummt der Uhu: Unken-Munkeln, unke . . . Unken-Munkeln wächst im Dunkeln. Besser ist, man hört nicht zu. Unke punke u ru ru, besser ist, man hört nicht zu. Besser ist man, besser ist, man hört nicht zu!

Carus

Im stillen Gartenreich

(Der Garten des Herrn Ming)

Text: James Krüss
Weise und Satz: Günther Kretzschmar

Ruhig

Sing-stimme

Alt-blockflöte

Glocken-spiel

Alt-Metallo-phon

Xylo-phon

1. Im stil-len Gar-ten-rei-che des al-ten Gärt-ners Ming, da schwimmt in ei-nem Tei-che ein Was-ser-ro-sen-ding. Den l- Ming in i- ent-

ckt sie un- r nennt sie Ca-tha-ri-na, chi-ne-sisch: Ka-Ta-Rain.

2. Mit einer Pluderhose und sehr verliebtem Sinn geht er zu seiner Rose am Rand des Teiches hin. Er singt ein Lied und fächelt der Rose Kühlung zu. Die Rose aber lächelt nur für den Goldfisch Wu.
3. Sie liebt das goldne Fischlein, das oft vorüberschießt und auf den Blättertischlein den Rosenduft genießt. Doch Wu, der Goldfischknabe, der lockre Bube, gibt ihr weder Gruß noch Gabe, weil er ein Hühnchen liebt.
4. Er liebt Schu-Schu, das kleine goldrote Hühnerding. Jedoch Schu-Schu, die Feine, liebt nur den Gärtner Ming. So liebt Herr Ming Cathrina; Cathrina liebt den Wu. Wu liebt Schu-Schu aus China, den Gärtner liebt Schu-Schu.
5. Man liebt sich sanft und leise. Doch keiner liebt zurück. Und niemand in dem Kreise hat in der Liebe Glück. Sie leben, und sie warten, sind traurig und verliebt in diesem kleinen Garten, von dem es viele gibt.

Carus

9 790007 027490